

Pressemitteilung

Geschäftsführer
Dr. Rudolf Bühler
0176 72 80 52 85
rudolf.buehler@dachverband-dialekte.de

Erfolgreiche Ausschreibung zum Landespreis für Dialekt Baden-Württemberg: über 300 Bewerbungen in sechs Kategorien

Zum ersten Mal wird in diesem Jahr der „Landespreis für Dialekt in Baden-Württemberg“ vergeben. Bis zum Eingabeschluss Ende Juli gingen über 300 Bewerbungen ein. Die Fachjury bewertet nun die Beiträge in sechs verschiedenen Kategorien.

Im Rahmen ihrer Dialektinitiative hat die Landesregierung den „Landespreis für Dialekt in Baden-Württemberg“ ins Leben gerufen. Dieser wird in Zusammenarbeit mit dem Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg (DDDBW) im Oktober 2024 in Stuttgart vergeben.

Die Mittel für den Landespreis werden vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst bereitgestellt. Die Preissumme von 60.000 Euro wird aufgeteilt in folgende Kategorien: Junge Generation, Literatur, Lied/Musik, Kabarett/Comedy/Live-Performance/Bühnenkunst, Film sowie Neue Medien.

Bis Ende Juli konnten die Bewerberinnen und Bewerber ihre Beiträge einreichen. Die ehrenamtliche Jury aus 12 Fachleuten hat sich bereits an die Arbeit gemacht und sichtet die rund 330 Beiträge. Mit jeweils über 100 Einsendungen waren die Kategorien Literatur und Lied/Musik die beliebtesten Sparten bei den Bewerberinnen und Bewerbern. Aber auch für Kabarett und Bühnenkunst gab es rund 50 Bewerbungen. „Die hohe Zahl von Bewerbungen beweist, dass wir eine lebendige Dialektkultur in Baden-Württemberg haben. Der Preis wird den Dialekt noch mehr ins Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger rücken“, sagt Dr. Martin Kistler, Landrat des Landkreises Waldshut und erster Vorsitzender des Dachverbands der Dialekte Baden-Württemberg.

Die Jury hat nun bis Ende September Zeit, die besten Einsendungen auszuwählen, bevor die Gewinnerinnen und Gewinner am 21. Oktober bei der festlichen Preisverleihung im Stuttgarter Neuen Schloss durch Ministerpräsident Winfried Kretschmann gekürt werden.

Der Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg (DDDBW) tritt für den Schutz des sprachlichen Erbes, die Pflege einer lebendigen Dialektkultur und die Wertschätzung des dialektalen Reichtums in Baden-Württemberg ein.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsführung des DDDBW:

Dr. Rudolf Bühler

Telefon: 0176-72805285

Email: rudolf.buehler@dachverband-dialekte.de